

Bildungs- und Fachsprache: Beispiele

Gefahren beim Umgang mit Elektrizität Elektrische Spannungen unterhalb von 25V sind in der Regel für den Menschen ungefährlich. Bei der Netzspannung von 230V besteht dagegen Lebensgefahr. Du darfst deshalb auf keinen Fall eine Steckdose als elektrischer Energiequelle experimentieren.

komplexe Attribute

Bedeutungsverschiebungen

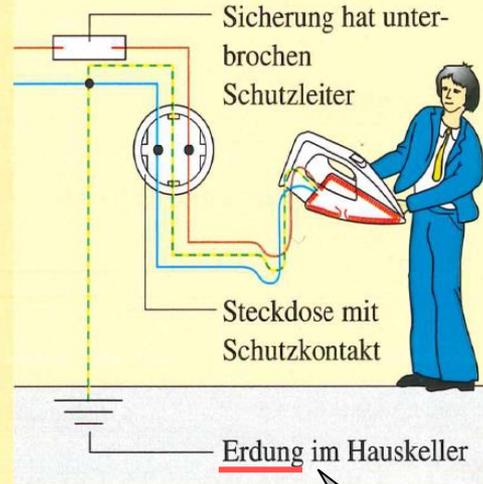
Herstellung von Textzusammenhang

formales „es“

Fachwörter (oft Komposita)

unpersönliche Ausdrucksweise

Verknüpfung von Text und Abbildung



Im Stromnetz ist der Neutraleiter geerdet, der Außenleiter ist nicht geerdet. Da der menschliche Körper ein Leiter ist, kommt es zu einem Elektrounfall, wenn eine Person einen Außenleiter berührt. Die Person ist dann Teil des Stromkreises. Dieser Stromkreis verläuft über den Außenleiter, den Menschen, die „Erde“ und z. B. über die Erdung am Hausanschluss hin zum Neutraleiter. Durch den gelbgrünen Schutzleiter werden Metallgehäuse von Elektrogeräten geerdet. So erhalten sie eine leitende Verbindung zum Neutraleiter. Wenn das Metallgehäuse Kontakt mit dem Schutzleiter einleitende Teile, die elektrische Stromstärke ist groß. Sofort unterbricht die Sicherung den Stromkreis. ↑5

5 Sicherheit mit Schutzleiter

Ob ein Elektrounfall tödlich verläuft, hängt ab von der elektrischen Stromstärke, dem Stromweg im Körper sowie von der Wirkungsdauer des elektrischen Stroms.

trennbare Verben

Kombination aus Verb und Präposition

Nominalisierung

Quelle: Backhaus, U. et al. (2015). Fokus Physik. Gymnasium 7-10. Niedersachsen G9. Berlin: Cornelsen, S. 119.

